

Bürgerwerkstatt zum Welterbevorschlag „Karl-Marx-Allee und Interbau 1957. Architektur und Städtebau der Nachkriegsmoderne“



Blick in den Garten der Hansbibliothek.



Blick in die Open Air Veranstaltung.

Das Landesdenkmalamt Berlin lud am 2. Juli 2022 von 12.00 – 15.00 Uhr zur 3. Bürgerwerkstatt in die Hansbibliothek ins Hansaviertel ein.

Die Veranstaltung gehörte zu den vielfältigen Maßnahmen, die den Welterbevorschlag „Karl-Marx-Allee und Interbau 1957. Architektur und Städtebau der Nachkriegsmoderne“ begleiten und in die Öffentlichkeit bringen. Sie ist zugleich auch ein Beitrag zur Triennale der Moderne, die alle drei Jahre das Erbe der Moderne würdigt.

Gerry Woop, Staatssekretär für Europa in der Senatsverwaltung für Kultur und Europa, begrüßte, Dr. Christoph Rauhut, Landeskonservator von Berlin, und Sabine Ambrosius, Referentin für Welterbe beim Landesdenkmalamt, moderierten.



*Gerry Woop, Staatssekretär für Europa.
 der Senatsverwaltung für Kultur und Europa*



*Dr. Christoph Rauhut,
 Landeskonservator*



*Sabine Ambrosius, Referentin in
 für Welterbe, LDA*

Im Mittelpunkt standen die Akteure aus den Vereinen und Initiativen rund um die Karl-Marx-Allee, das Hansaviertel und das Corbusierhaus. Sie stellten ihre Vereine und aktuellen Aktivitäten vor.



Achim Bahr, Stalinbauten e.V.



Thilo Geisler, Bürgerverein Hansaviertel e.V.



Dr. Hans Roth, Förderverein Corbusierhaus e.V.



Thomas Flierl, Hermann-Henselmann-Stiftung



Dr. Matthias Grünzig, Initiative Offene Mitte



Katharina Lemke, Henrik Adler, interbau e.V. – Hansaviertel neu denken



Claudia Nier, Nachbarschaftsrat KMA II



Nicola Halder-Hass, Bricks&Beyond

Am Anschluss wurden von einzelnen Vereinsmitgliedern und Mitgliederinnen konzipierten Projekte vorgestellt, die den Welterbevorschlag unterstützen. Moderiert wurde diese Runde von Nicola Halder-Hass, Bricks&Beyond, die mit ihrem Team bei den kommunikativen Aufgaben des Welterbeantrages unterstützt.



Elena Kounadis und Cay-Uwe Dähn, Stalinbauten e.V.

Die Filmemacherin Elena Kounadis dreht derzeit mit Cay-Uwe Dähn und Florian Topf einen Film über Bewohner und Bewohnerinnen der Karl-Marx-Allee und des Hansaviertels.



Markus Fischer und Bärbel Högner, wellem1.de, Corbusierhaus

Dr. Bärbel Högner, Kulturwissenschaftlerin und Bewohnerin des Corbusierhauses, und Markus Fischer, Journalist und Radiomoderator, haben bereits drei Podcasts zur Berliner Nachkriegsmoderne – KMA I, Hansaviertel und das Corbusierhaus veröffentlicht. Nun produzieren sie einen vierten über den 2. Bauabschnitt der Karl-Marx-Allee.

Jan Dimog und Hendrik Bohle von The Link planen gemeinsam mit der Fotografin Bettina Cohnen eine Ausstellung „Ein Leben im Baudenkmal“. Die Ausstellung vermittelt persönliche Geschichten der Bewohner und Bewohnerinnen genauso wie den baukulturellen Wert.



Hendrik Bohle mit Bettina Cohnen

Carolin Schönemann plant eine weitere „Stadtlandschaftssafari“ in Kooperation mit der Schaustelle Nachkriegsmoderne am Tag des offenen Denkmals 2022 am 11. September 2022 durchzuführen.



Carolin Schönemann, Schaustelle Nachkriegsmoderne

Florian Topf gab ein Update zum Thema „Digitale Schautafeln“: Diese entlang der Karl-Marx-Allee aufgestellten Informationstafeln wurden digitalisiert. Über eine interaktive Karte laden sie nun zum Stadtspaziergang über die Seiten des Stalinbauten e.V. ein.



Florian Topf, Stalinbauten e.V.

Im Rahmen der Bürgerwerkstatt eröffnete zudem der Landeskonservator, Dr. Christoph Rauhut, die Ausstellung mit Fotos von Arlett Mattescheck (geb. 1973 in Ost-Berlin) und Thomas Hedrich (geb. 1970 in Dortmund), die in der Hansabibliothek derzeit gezeigt wird.



Blick auf einen Teil der Ausstellung

Das Künstlerpaar lebte 2005 bis 2013 am Strausberger Platz und seit 2013 im Pierre-Vago-Haus im Hansaviertel. In idealer Weise steht dieses Künstlerpaar für den doppelten Blick aus Ost und West. Sie haben ihre ganz eigene Ausdrucksweise entwickelt, die Schönheit des alltäglichen Lebens in den Gebieten in ihren Fotos einzufangen.



Dr. Rauhut im Gespräch mit Thomas Hedrich. Arlett Mattescheck fotografiert.

Gemeinsam wurden an diesem sonnigen Tag Fragen der Bewohnerinnen und Bewohnern beantwortet, gemeinsam diskutiert, der Blick hinter die Kulissen des Welterbevorschlags geöffnet und der Musik gelauscht.



Thomas Bauer, deblik



Modi Lafta, Klarinettist

Die Hansabibliothek (1957 von Werner Düttmann) mit ihrer offenen Abfolge von Räumen und Freiräumen eignet sich in besonderem Maße für eine kommunikative Bürgerwerkstatt. Die großen Fenster mit versenkbaren Scheiben schaffen eine enge Verknüpfung von Innen und Außen, den Bibliotheksräumen und dem Lesehof. Hier lässt sich der Zeitgeist der Internationalen Bauausstellung IBA 57 noch gut erspüren.



Foto: Anne Herdin, Landesdenkmalamt Berlin

Impressum:

Landesdenkmalamt Berlin, Altes Stadthaus, Klosterstraße 47, 10179 Berlin
 Sabine Ambrosius, Referentin für Welterbe, Tel. +49 30 90 259 3620,
sabine.ambrosius@lda.berlin.de

Programm

- 11.30 Uhr** **Ankommen mit Musik**
Modi Lafta, Klarinettist
- 12.00 Uhr** **Begrüßung und Moderation**
Sabine Ambrosius, Referentin für Welterbe, LDA
- 12.05 Uhr** **Grußwort**
Gerry Woop, Staatssekretär für Europa in der Senatsverwaltung für Kultur und Europa
- 12.15 Uhr** **Musik**
- 12.20 Uhr** **Eröffnung der Fotoausstellung**
Dr. Christoph Rauhut, Landeskonservator, im Gespräch mit Arlett Mattescheck und Thomas Hedrich
- 12.35 Uhr** **Musik**
- 12.40 Uhr** **Die Vereine stellen sich vor (Moderation Sabine Ambrosius)**
- Bürgerverein Hansaviertel e.V.
 - Förderverein Corbusierhaus e.V.
 - Hermann Henselmann Stiftung
 - Initiative Offene Mitte
 - interbau e.V. – Hansaviertel neu denken
 - KulturErbeNetz Berlin
 - Nachbarschaftsrat KMA II
 - Stalinbauten e.V.
 - Studentendorf Schlachtensee eG
- 13.10 Uhr** **Pause**
- 13.30 Uhr** **„Bürgerinnen und Bürger wollen es wissen“**
Dr. Christoph Rauhut, Landeskonservator, und Sabine Ambrosius, Referentin für Welterberbe, stellen sich den Fragen von Bürgerinnen und Bürger rund um den Welterbevorschlag
- 14.00 Uhr** **Musik**
- 14.10 Uhr** **Präsentation der aktuellen bürgerschaftlichen Projekte zu den Themen des Welterbevorschlags (Moderation Nicola Halder-Hass)**
- Promotionsfilme über und mit Bewohnern KMA/Frankfurter Allee sowie Hansaviertel inkl. Corbusierhaus, Elena Kounadis und Cay-Uwe Dähn
 - Ankündigung der Ausstellung „Ein Leben im Baudenkmal“ Jan Dimog, Hendrik Bohle / THE LINK GbR
 - Podcast KMA II, Welle M1, Dr. Bärbel Högner und Markus Fischer
 - Stadtlandschafts-Safari, Carolin Schönemann (Schaustelle Nachkriegsmoderne)
- 14.50 Uhr** **Musik**
- 15.00 Uhr** **Ausblick**
Dr. Christoph Rauhut, Landeskonservator
- 15:10 Uhr** **Ende der Veranstaltung**